



Stand der Energiewende in Deutschland 09.11.2021

## Einwohnerversammlung am 12.10.2021



## Bürgerbeteiligung und Energieleitbild 2011-2012

- 3.500 Bürger wurden angeschrieben (statistisch, repräsentativ ausgewählt)
- 250 Rückmeldungen gingen ein
- 75 Plätze in 5 Workshops
- 60 Bürger „allgemeine“ Öffentlichkeit & 15 Bürger „strukturierte“ Öffentlichkeit



## ZIELSETZUNG BIS ZUM JAHR 2025

Langfristig wird angestrebt, die Energieversorgung von Leutkirch möglichst unabhängig von Importen zu machen. Dazu werden große Anstrengungen sowohl bei der Energieeinsparung, bei der Steigerung der Energieeffizienz als auch bei der Nutzung der erneuerbaren Energien notwendig.

Im Zeitraum bis zum Jahr 2025 soll der Stromverbrauch um mindestens 10% reduziert und der Anteil des lokal erzeugten Stroms mehr als verdoppelt werden. Die Kraft-Wärme-Kopplung (KWK) wird vor allem als Brückentechnologie eine größere Bedeutung erhalten.

### GRUNDSÄTZE:

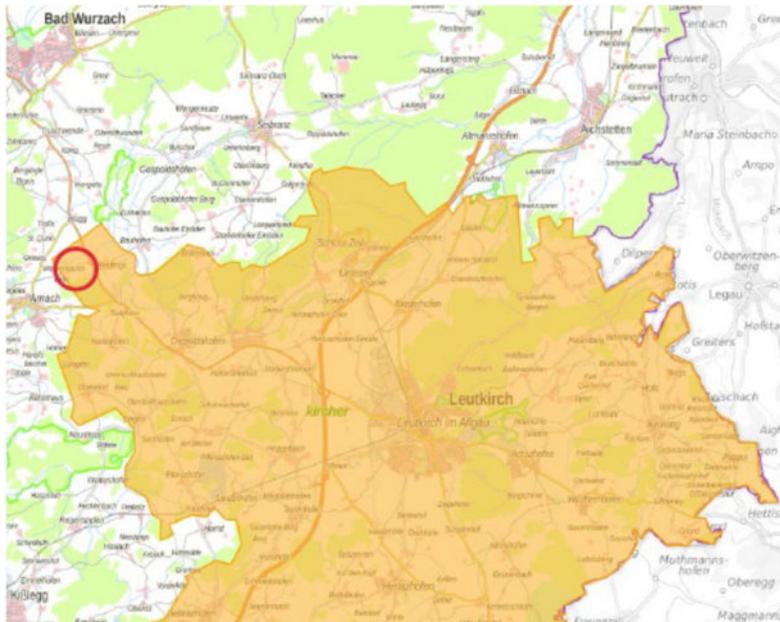
- Ausbau der Nutzung lokaler erneuerbarer Energiequellen.
- Ausbau von Wind und Photovoltaik für die gesamtstädtische Energieversorgung,
- Nutzung dezentraler Wärmepotentiale von Biogasanlagen.

## Leitbild Energie 2012

	Ziele bis 2025	Stand 2011	Stand 2018	Planung 2025
Lieferung	Reduzierung um 10%	200 Mio. kWh	189,1 Mio. kWh	180 Mio. kWh
KWK	Ausbau als "Brückentechnologie"	1 Mio. kWh	ca. 60 Mio. kWh	20 Mio. kWh
PV Aufdach	Errichtung von weiteren 900 Anlagen.	27,3 Mio. kWh	38,6 Mio. kWh	40 Mio. kWh
PV Freifeld	zwei weitere Freiflächenanlagen	-----	8,9 Mio. kWh	15 Mio. kWh
Wasserkraft	Ertüchtigung bestehender Anlagen	0,7 Mio. kWh	0,4 Mio. kWh	1 Mio. kWh
Biomasse	Ausbau der Wärmenutzung	12 Mio. kWh	27,4 Mio. kWh	20 Mio. kWh
Windkraft	<u>Bau von sieben Anlagen</u>	-----	-----	35 Mio. kWh

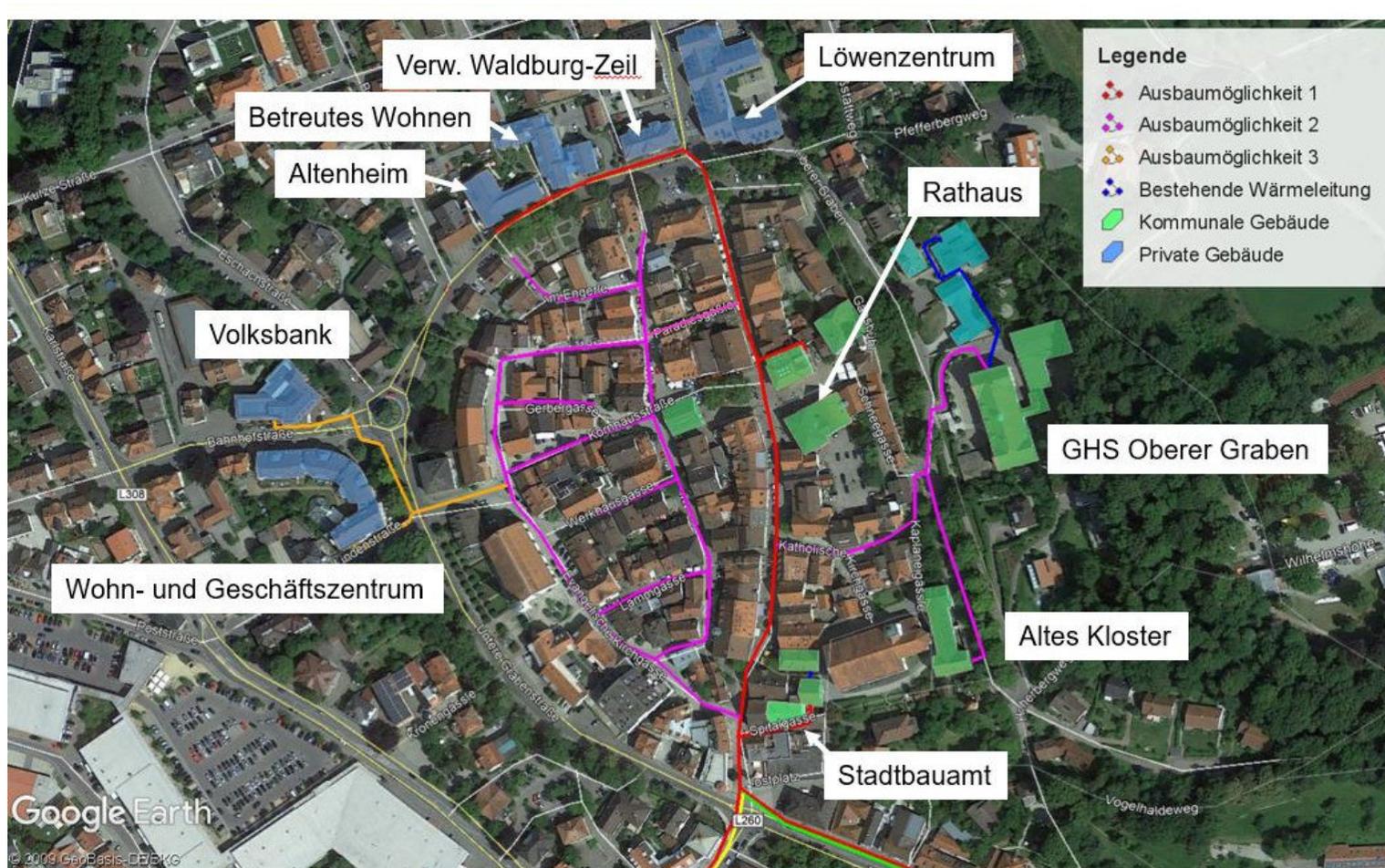
## Aktuelle Entwicklungen PV

E.ON Energie Deutschland GmbH plant großflächige PV-Anlage auf Gemarkung Diepoldshofen



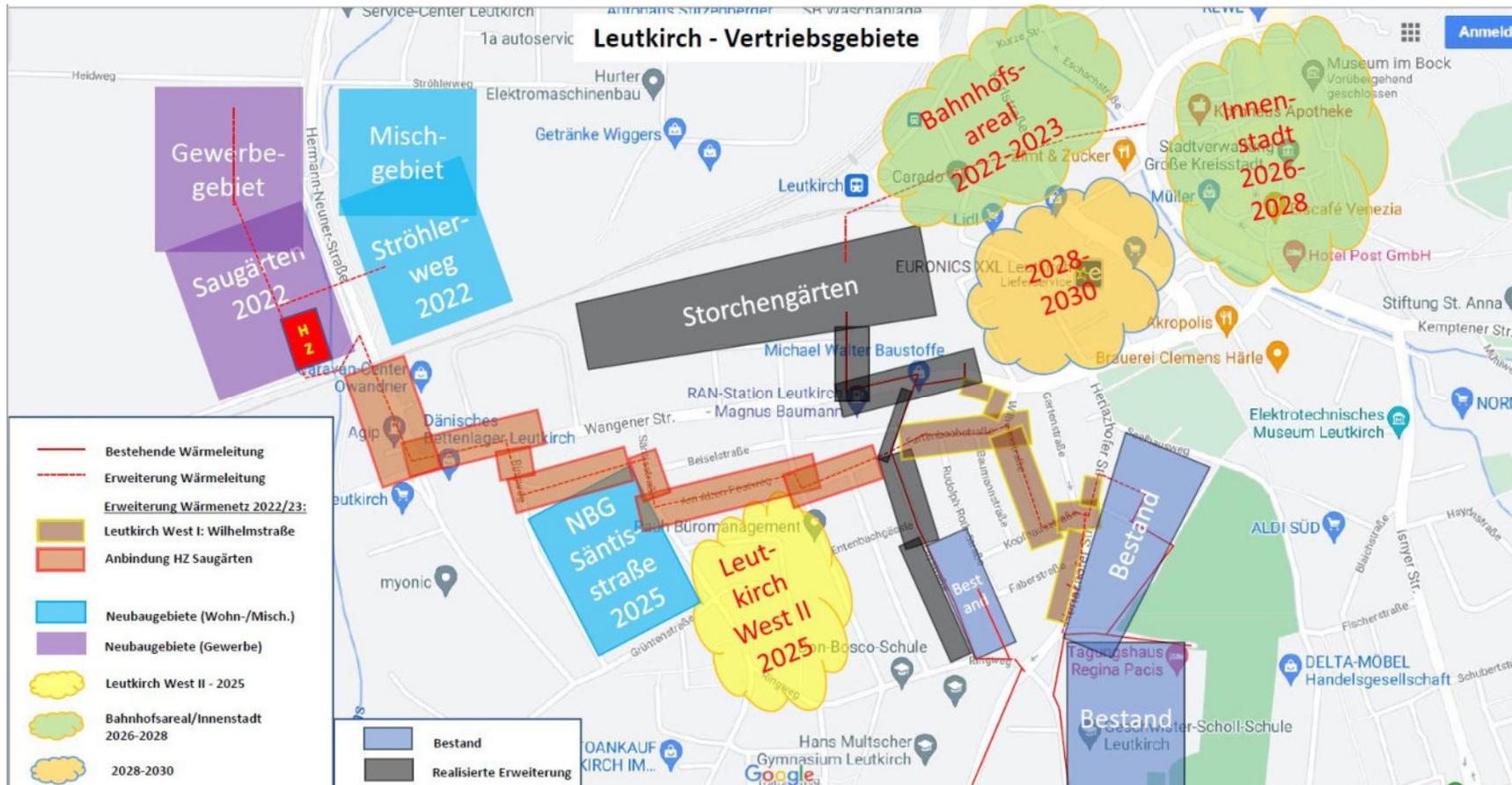
## Nahwärmenetz / Quartierskonzepte

### ▪ Konzeption Nahwärmeversorgung Altstadt





# Nahwärmenetz / Quartierskonzepte



## Elektrifizierung Allgäubahn



### PV-Freiflächenanlagen Haid

auf 15,2 ha werden ca. 9,5 MWh Strom erzeugt –  
ca. 625.000 kWh/ha/Jahr

### Biogasanlagen (geschätzt)

25 MWh Strom aus Gärsubstrat – benötigt werden dazu ca. 1.100 ha  
landwirtschaftlicher Fläche – ca. 22.000 kWh/ha/Jahr

### Windkraft

auf 0,5 – 1 ha Fläche (inkl. Wegeverbreiterung)  
ca. 12.000.000 – 24.000.000 kWh/ha/Jahr

Verursacher sind wir (!) und unser Wohlstand...

Treibhausgase

## Gefährlicher Rückfall

Forscher schlagen Alarm. Der globale Ausstoß von Kohlendioxid dürfte 2021 fast das Niveau von vor der Pandemie erreichen. Die Folgen sind brisant.

VON MARLENE WEISS



Zu wenig erneuerbare Energie, zu viel Kohleverbrennung - das lässt die globale Klimabilanz für das laufende Jahr dürftig ausfallen. Foto: Julian Stratenschulte/dpa

Die Leidtragenden sind die Menschen in armen Ländern...

**BILDER DES TAGES**



Kampf gegen die Gezeiten: Aufgeweicht und zertrümmert von Erosionen und steigendem Meeresspiegel bröckeln die Mauern der Häuser in dem senegalesischen Fischerort Saint-Louis. Die auch als Venedig Afrikas bekannte Küstenstadt ist besonders stark von den Auswirkungen des Klimawandels bedroht. FOTO: LEO CORREA/AP

Klimagipfel

## "Wir schaufeln unsere eigenen Gräber"

Das Klima ist angespannt, in jeder Hinsicht. Der Gipfel von Glasgow, der Lösungen im Kampf gegen die Erderwärmung bringen soll, beginnt schon mit Enttäuschungen über das G-20-Treffen.

VON MICHAEL BAUCHMÜLLER  UND OLIVER MEILER 



Und noch einmal mit Raute: Kanzlerin Angela Merkel, Premier Boris Johnson und UN-Generalsekretär António Guterres (r.) beim Gipfel. Foto: Christopher Furlong/Reuters

**Berlin** - Mit flammenden Appellen haben Staats- und Regierungschefs die Klimakonferenz in Glasgow eröffnet - doch die äußeren Umstände sind ungünstig. Ein Gipfel der 20 größten Industrie- und Schwellenländer endete am Wochenende mit nur





Wir wünschen eine gute Informationsveranstaltung!